



5ème Cru Classé Pauillac AOC, BIO

Château Haut-Bages-Libéral 2021

CHF 49.00

 75cl
 13.5%
 Bordeaux
 Cabernet Sauvignon, Merlot
AN 35457521

Vinifikation

Für 16 Monate im französischen Barrique. 40% Neuholzanteil.

Degustationsnotiz Nase

Nobles Cassis- und Fliederbouquet, vielschichtig, mit parfümierter Fruchtwürze, geradlinig, direkt.

Degustationsnotiz Gaumen

Langer Körperbau mit feinen Muskeln, gut stützendes Extrakt, ein Tanz von blauen Beeren, noch leicht aufrauend, aber mit sehr gutem Potenzial.

Passt zu

Wildferichten, Grilladen, sämige Pastaspeisen, Aufläufe, Würzige Käsesorten.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre

Produzent

Château Haut-Bages Libéral wird in der dritten Generation der Familie Merlaut durch Claire Villars-Lurton geleitet.

Die Rebberge in der Appellation Pauillac befinden sich zur einen Hälfte auf dem historischen Kiesplateau von Bages und zur anderen Hälfte in direkter Ufernähe zur Gironde. Durch die Nähe zum Fluss profitieren die Reben von einem besonderen Mikroklima mit genügend Feuchtigkeit und der Sonnenreflektion auf dem Wasser. Die Philosophie auf Château Haut-Bages Libéral lautet, das superbe Terroir in den Weinen zum Ausdruck zu bringen. Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Rebbergsflächen nach biodynamischen Ansätzen, seit 2021 offiziell zertifiziert, und den Praktiken vom Agroforest bewirtschaftet. Das bedeutet, dass sich die Arbeiten am Mondzyklus orientieren und dass zwischen den Reben zahlreiche Bäume und Sträucher gedeihen. Im Jahre 2017 wurden umfassende Renovationen an den historischen Gemäuern und im Keller unternommen, sodass fortan auch der Keller auf dem neuesten Stand ist und die Trauben schonend und individuell verarbeitet werden können. Die Traubensorten sind zur Hauptsache Cabernet Sauvignon und Merlot.

Der Grand Vin stammt von strengstens selektionierten Trauben, die lange in Barriques, Amphoren und Beton-Eiern ausgebaut werden. Er beeindruckt durch seine grosse Komplexität und mineralische Finesse.



Château Haut-Bages-Libéral 2021

Region

Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion

Pauillac liegt im Haut-Médoc, rund 60 Kilometer im Norden von Bordeaux, zwischen den beiden Gemeinden Saint-Estèphe und Saint-Julien. Pauillac besitzt die wohl klassischsten Böden des Haut-Médoc, auf drei tiefgründigen Kieskuppen gelegen, die eine optimale natürliche Drainage ermöglichen, aber auch der sommerlichen Trockenheit widerstehen können. Das recht wechselhafte atlantische Klima behagt dem Cabernet Sauvignon besonders. Pauillac ist mit 1200 Hektar Reben bestockt und davon macht der Cabernet Sauvignon über 60 Prozent aus. Jährlich werden rund 8 bis 9 Millionen Flaschen produziert.